

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen .....	15
Quellen .....	17
Literatur .....	21

### ERSTES KAPITEL

#### PROBLEM UND ZIELSETZUNG 37

I. Die Bewertung des römischrechtlichen Einflusses auf die germanischen <i>Leges</i> in der Literatur .....	38
II. Das Vulgarrecht und seine Bedeutung für die <i>Leges</i> -Forschung ....	44
III. Methodische und sachliche Schwierigkeiten bei der Untersuchung vulgarrechtlicher Einflüsse auf die germanischen <i>Leges</i> .....	48
IV. Eingrenzung des Themas und Zielsetzung .....	51
Exkurs zur Literatur über die Sklaverei im späten weströmischen Reich und in den germanischen Nachfolgestaaten .....	52
V. Bisherige Literatur zur rechtlichen Behandlung der Unrechtstaten unfreier Täter im germanischen Recht .....	57
VI. „Sklave“, „Knecht“, „Unfreier“ — terminologische Klarstellung ....	58
VII. Vorbemerkungen zu den Quellen .....	61
1. Die germanischen <i>Leges</i> .....	61
2. Die Quellen des Vulgarrechts .....	62

### ZWEITES KAPITEL

#### DIE BEHANDLUNG DER UNRECHTSTATEN VON SKLAVEN NACH RÖMISCHEM RECHT

I. Die Haftung des Herrn für Privatdelikte seiner Sklaven .....	68
1. Die ältere Zeit .....	68
2. Die klassische Zeit .....	70
a) Die Noxalklagen .....	70
b) Haftungsrechtliche Folgen bei Freilassung und Herrenwechsel ( <i>nox caput sequitur</i> ) .....	74
c) Haftungsrechtliche Bedeutung der faktischen Gewalt — Haftung für flüchtige Sklaven .....	74
d) Haftungsrechtliche Folgen der <i>scientia</i> bzw. des <i>iussus domini</i> .....	76
e) Sachverfolgende Klagen .....	78
f) Zur Abgrenzung der Noxalhaftung von der Pekuliarhaftung ..	79
g) Exkurs: Belangbarkeit des Sklaven selbst? .....	79

3. Die nachklassischen Jahrhunderte (im Westen) .....	80
a) Die Verpflichtung des Herrn zur Zahlung der Buße oder zur Auslieferung des Sklaven .....	81
b) <i>nox a caput sequitur</i> .....	84
c) Haftung für flüchtige Sklaven .....	85
d) Zusammenfassung .....	86
II. Die Stellung der Sklaven im öffentlichen Strafrecht .....	86
1. Die Strafverfolgung gegenüber Sklaven zur Zeit der ausgehenden Republik und des frühen Prinzipats .....	87
2. Die Behandlung der Sklavenstraftat im kognitionalen Kriminalverfahren der Kaiserzeit, unter besonderer Berücksichtigung der spätrömischen Jahrhunderte .....	92
a) Grundsätze der Strafzumessung, Strafen .....	92
b) Verfahren .....	97
3. Einzelne Verbrechenstatbestände, unter besonderer Berücksichtigung der <i>Leges Romanae</i> in den Germanenreichen .....	100
a) Tatbestände der <i>Lex Cornelia de sicariis et veneficis</i> .....	100
b) Tötung des eigenen Herrn .....	103
c) Fälschungsdelikte .....	103
d) Gewaltverbrechen .....	106
e) Menschenraub, Anmaßung des Herrenrechts .....	110
f) Persönlichkeitsverletzung ( <i>iniuria</i> ) .....	114
g) Viehdiebstahl .....	116
4. Zusammenfassung .....	118

### DRITTES KAPITEL

#### DIE UNFREIEN IN DEN OSTGOTISCHEN RECHTSQUELLEN

I. Quellen .....	120
1. Das Edictum Theoderici .....	120
2. Die Varien des Cassiodor .....	123
II. Die Unfreien in Staat und Gesellschaft der Ostgoten .....	123
1. Zahl und Bedeutung der Unfreien .....	123
2. Allgemeine rechtliche und soziale Stellung der Unfreien .....	128
a) <i>servi</i> .....	128
b) <i>coloni, originarii</i> .....	129
III. Die rechtliche Behandlung der Unrechtstaten Unfreier .....	131
1. Die Haftung des Herrn für Privatdelikte seiner Unfreien .....	133
a) Prinzipien des römischen Rechts in Ed. Theod. 117 und 120 ..	133
b) Abweichungen von den römischen Vorlagen in Ed. Theod. 109, 98 und 56 .....	135
aa) <i>scientia domini</i> .....	136
bb) <i>noxae dedere</i> .....	137
cc) Haftungsrechtliche Gleichstellung der <i>coloni/originarii</i> mit den <i>servi</i> .....	139

2. Die Stellung der Unfreien im öffentlichen Strafrecht .....	140
a) Systematische Behandlung der Verbrechen Unfreier .....	140
b) Einzelne Verbrechenstatbestände .....	142
aa) Brandstiftung .....	142
bb) Gewaltverbrechen .....	144
cc) Grenzfrevell .....	145
dd) Notzucht .....	147
ee) Geschlechtliche Beziehungen zu freien Frauen .....	147
c) Verfahren .....	148
d) Zusammenfassung .....	150

## VIERTES KAPITEL

### DIE SKLAVEN IN DEN LEGES VISIGOTHORUM

I. Quellen .....	153
1. Die Pariser Fragmente (Codex Euricianus) .....	153
2. Das Gesetzbuch Reccesvinths .....	156
3. Die Revision Ervigs .....	160
II. Die Sklaven in Staat und Gesellschaft der Westgoten .....	160
1. Zahl und Bedeutung der Sklaven .....	161
Exkurs: <i>coloni</i> , <i>originarii</i> .....	166
2. Allgemeine rechtliche und soziale Stellung der Sklaven .....	168
a) Herausbildung einer partiellen Rechtsfähigkeit .....	168
aa) Vermögensfähigkeit .....	168
bb) Beschränkte Prozeßfähigkeit .....	170
cc) Beschränkte Zeugnisfähigkeit .....	170
dd) Waffenfähigkeit .....	171
ee) Ehefähigkeit .....	172
b) Strafrechtlicher Schutz des Lebens und der körperlichen Integrität .....	172
aa) gegenüber Dritten .....	172
bb) gegenüber dem eigenen Herrn .....	175
c) Zusammenfassung .....	178
d) Exkurs: <i>servi idonei</i> — <i>servi rustici</i> bzw. <i>viles</i> .....	179
III. Die rechtliche Behandlung der Unrechtstaten von Sklaven .....	182
1. Systematische Behandlung der Unrechtstaten von Sklaven .....	184
a) Die Antiqua-Schicht .....	185
b) Die jüngeren westgotischen Gesetze .....	188
c) Zusammenfassung .....	190
2. Das Privatbußenrecht .....	191
a) Die Haftung des Herrn für Unrechtstaten seiner Sklaven ....	191
b) Haftungsrechtliche Folgen bei Freilassung und Herrenwechsel ..	197
c) Haftung bei Auseinanderfallen von Eigentum und <i>potestas</i> ..	200
d) Haftung für flüchtige Sklaven .....	201
e) Entwicklung der Buße .....	203

aa)—ii) Einzelne Entwicklungsstufen und Varianten .....	204
kk) Zusammenfassung .....	216
f) Haftungsrechtliche Folgen der <i>scientia</i> bzw. des <i>iusus domini</i> .....	218
3. Die Stellung der Sklaven im öffentlichen Strafrecht .....	220
a) Allgemeine Grundsätze .....	220
b) Straftaten .....	222
aa) Die Todesstrafe .....	223
bb) Die Dekalvation .....	224
cc) Die Prügelstrafe .....	226
c) Strafrechtliche Folgen des <i>iusus domini</i> .....	228
d) Verfahren .....	230
e) Einzelne Verbrechenstatbestände .....	232
aa) Tötungsdelikte, Abtreibung .....	233
bb) Fälschungsverbrechen .....	235
cc) Gewaltverbrechen .....	236
dd) Menschenraub, Anmaßung des Herrenrechts .....	238
ee) Geschlechtliche Beziehungen zwischen Freien und Sklaven .....	241
ff) Prostitution .....	245
f) Zusammenfassung .....	247

#### FÜNFTES KAPITEL

### DIE SKLAVEN IN DER LEX SALICA UND DEN MEROWINGISCHEN KAPITULARIEN

I. Quellen .....	251
1. Die Lex Salica .....	251
2. Die sog. merowingischen Kapitularien .....	258
II. Die Sklaven in Staat und Gesellschaft der Franken .....	260
1. Zahl und Bedeutung der Sklaven .....	260
2. Allgemeine rechtliche und soziale Stellung der Sklaven .....	266
a) Bußmäßige Behandlung der an Sklaven begangenen Delikte .....	266
b) Vermögensfähigkeit .....	270
c) Ehefähigkeit .....	271
d) Tötungsrecht des Herrn .....	272
III. Die rechtliche Behandlung der Unrechtstaten von Sklaven .....	274
1. LSa. 35, c. 6 (111) Ed. Chilp.: Tötungsdelikte .....	276
a) Tötung eines Sklaven durch einen Sklaven (LSa. 35,1) .....	276
aa) Die Textklasse A .....	276
Exkurs: Alttestamentliche Einflüsse in LSa. 35,1 .....	280
bb) Die Textklasse D .....	284
Exkurs zu den malbergischen Glossen .....	286
b) Tötung eines Freien durch einen Sklaven (LSa. 35,8) .....	290
aa) Die Textklasse A .....	290
bb) Die Textklassen D und E .....	293
2. LSa. 25,5 u. 6: Schwächung einer Sklavin .....	302

3. L.Sal. 25,3 u. 4; 13,8 u. 9; 69(98): Geschlechtliche Beziehungen zwischen Freien und Sklaven .....	306
4. L.Sal. 12; c. 6(82,2) Pact.ten.pac.: Diebstahl .....	312
5. L.Sal. 40: Haftungsrecht, Sklavenstrafrecht, Verfahrensrecht .....	319
a) Sklavenstrafen und Lösungstaxen (L.Sal. 40,2, 4, 5, 11) .....	319
Die zeitliche Einordnung des Systems der Sklavenstrafen und Lösungstaxen .....	324
b) Verfahren (L.Sal. 40, 1-6) .....	328
Die zeitliche Einordnung der Folter und des Losordals .....	334
c) Haftungsrechtliche Folgen bei Nichtgestellung des Sklaven (L.Sal. 40, 7-10) .....	341
aa) <i>servus praesens</i> .....	341
bb) <i>servus absens</i> .....	343
Die Entstehungszeit von L.Sal. 40, 7-10 .....	345
6. Zusammenfassung .....	352

## SECHSTES KAPITEL

### DIE SKLAVEN IN DEN LEGES LANGOBARDORUM

I. Quellen .....	358
1. Das Edictum Rothari .....	358
2. Die Novellen .....	360
II. Die Sklaven in Staat und Gesellschaft der Langobarden .....	361
1. Zahl und Bedeutung der Sklaven .....	361
2. Allgemeine rechtliche und soziale Stellung der Unfreien .....	366
a) Sklaven .....	366
aa) Vermögensfähigkeit .....	366
bb) Ehefähigkeit .....	367
cc) Schutz des Lebens und der körperlichen Integrität .....	368
b) Aldien .....	373
III. Die rechtliche Behandlung der Unrechtstaten von Sklaven — unter Einbeziehung der Aldien — .....	376
1. Systematische Behandlung der Unrechtstaten von Sklaven .....	377
2. Die Entwicklung der Herrenhaftung und des Sklavenstrafrechts, dargestellt anhand einzelner Tatbestände .....	378
a) Mit 900 sol. zu büßende Unrechtstaten .....	378
b) Giftmischerei, Totschlag .....	384
c) Geschlechtliche Beziehungen zwischen Freien und Sklaven ....	387
aa) zwischen einer Freien und einem Sklaven .....	387
bb) zwischen einem Freien und einer Sklavin .....	389
cc) Ehebruch .....	390
dd) Entführung einer fremden Ehefrau .....	390
ee) Unzüchtiges Berühren einer fremden Ehefrau .....	391
d) Tatbestände mit Lösungsbußen .....	392
aa) Nächtliches Eindringen in einen fremden Hof .....	392
bb) zwischen einem Freien und einer Sklavin .....	393

cc) Grenzfrevell .....	396
dd) Zusammenrottung zur Begehung von Straftaten .....	400
e) Friedensbrüche .....	401
3. Unrechtstaten auf Befehl des Herrn .....	403
4. Haftung des Herrn für Unrechtstaten flüchtiger und gepfändeter Sklaven .....	405
5. Verfahren .....	407
6. Zusammenfassung .....	412
Register der Rechtsquellen .....	417